

8 Seid niemand irgendetwas schuldig, als nur einander zu lieben! Denn wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt. 9 Denn das: "Du sollst nicht ehebrechen, du sollst nicht töten, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht begehren", und wenn es ein anderes Gebot gibt, ist in diesem Wort zusammengefasst: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst."
10 Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. Die Erfüllung des Gesetzes ist also die Liebe.

LIEBE IST ...

1. ... keine OPTION, sondern eine Verpflichtung

1.1. Die Nächstenliebe ist das wesentliche Merkmal eines Christen!

- 1.1.1. Die Erfüllung des Gesetzes = den Willen Gottes tun
- 1.1.2. Paulus erwähnt „nur“ die Gebote, welche etwas mit Nächstenliebe zu tun haben (siehe auch: Mat 19,18-19)
- 1.1.3. AGAPE: Eine agierende, nicht an Bedingungen geknüpfte, nach Aussen orientierte Liebe

1.1. Nächstenliebe & Gottesliebe gehören UNTRENNBAR zusammen

- 1.1.1. Nächstenliebe ohne Gottesliebe = Werkgerechtigkeit
Gottesliebe ohne Nächstenliebe = SCHEINHEILIGKEIT

1.2. Geistlichkeit zeigt sich an der gelebten Nächstenliebe und nicht an GEISTLICHEN Übungen

- 1.2.1. „Holt den Glauben aus der Kirche!“ - Lukas 10 & Mat 25
„The meat is on the street!“ - John Wimber

2. ... der Zugang zur Kraftquelle Gottes

- 2.1. Sie schafft Gerechtigkeit, lindert Not & setzt Gottes Gegenwart frei (Jes 58)
- 2.2. Menschen erkennen Jesus (Johannes 13,35)
- 2.3. Die Waffe gegen Feinde (Römer 12,20)

3. ... die Grundlage für eine heilende Gemeinschaft

- 3.1. Sie tut nichts Böses! - sie tut nichts, was dem anderen schadet
- 3.2. Sie sucht das Gute im und für den anderen

4. ... schöpft aus der Quelle der Gottesbeziehung

- 4.1. Jesus wusste genau, dass seine Aufforderung, zur Nächstenliebe uns immer wieder zu ihm treiben würde
- 4.2. Gottesliebe & Nächstenliebe gehören unzertrennlich zusammen

Fragen zum Nachdenken:

- Habe ich den Mut, wenn ich aus der Kirche gehe, meinen Nächsten zu lieben?
- Suche ich das Gute in meinem Nächsten (oder kritisiere ich ihn lieber negativ)?
- Wo mache ich zur Zeit gerade etwas, das einem anderen schadet?
- Wie kann ich in einem Nächsten die Kraft Gottes freisetzen? Welchen Nächsten führt mir Gott über den Weg?

Wir überspringen heute einige Verse im Römerbrief und gehen ins 13. Kapitel. Ich beginne mit einer überraschenden und etwas „schlechten“ Nachricht für dich: „Als Christ hast du Schulden!!!!“ - Glaubst du mir das? Lasst uns den Abschnitt im Römerbrief 13,8-10 gemeinsam laut lesen:

*8 Seid niemand irgendetwas schuldig, als nur einander zu lieben! Denn wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt. 9 Denn das: "Du sollst nicht ehebrechen, du sollst nicht töten, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht begehren", und wenn es ein anderes Gebot gibt, ist in diesem Wort zusammengefasst: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst."
10 Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. Die Erfüllung des Gesetzes ist also die Liebe.*

Paulus erwähnt bereits in den Versen vorher, dass wir niemandem etwas schuldig sein sollen: *Rö 13,7 Gebt also jedem, was ihr ihm schuldig seid. Zahlt die Steuern, die man von euch verlangt, ebenso den Zoll. Unterstellt euch der staatlichen Macht, und erweist denen, die Anspruch darauf haben, den notwendigen Respekt.*

Wir sollen also niemandem etwas schuldig sein, weder finanziell noch in anderen Dinge. Aber jetzt kommt das grosse AUSSER ode als nur ... (unterstreicht doch „als nur“).

V 8 Seid niemand irgendetwas schuldig, als nur einander zu lieben! ...

Paulus macht damit deutlich, dass die Nächstenliebe für Christen keine Option, ist, sondern etwas, das wir unseren Mitmenschen schulden!

LIEBE IST ...

für CHRISTEN:

1. ... keine Option, sondern eine Verpflichtung

Wir können aber noch weiter gehen und sagen:

1.1. Die Nächstenliebe ist das wesentliche Merkmal eines Christen!

Denn Paulus geht so weit, dass er sagt:

8b Denn wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt.

Das Gesetz zu erfüllen, heisst nichts anderes als das zu erfüllen, was der Gesetzgeber sich wünscht. Es heisst hier nichts anderes, als Nächstenliebe zu praktizieren bedeutet Gottes Willen zu erfüllen.

1.1.1. Die Erfüllung des Gesetzes = den Willen Gottes tun

Wenn du dich fragst, was Gottes Wille für dein Leben ist, dann musst du nicht warten bis er zu dir redet. Die Antwort ganz einfach: Liebe deinen Nächsten! Dies ist die kürzeste Zusammenfassung des Christseins: Liebe deinen Nächsten! Evangelium in kondensiertester Form: Liebe deinen Nächsten!

Aber Moment einmal, fehlt hier nicht etwas? Reicht das aus: Das Wesentliche im Christsein ist die Nächstenliebe? Geht es nicht zuerst um die Gottesliebe, das Pflegen einer persönlichen Gottesbeziehung? Ja, gibt es nicht noch mehr Gebote? Wieviele Gebote haben wir? 6 Fehlen!

-) Welche Gebote fehlen denn hier? -) Hallo Paulus, geht' s dir noch? Gebote fehlen und überhaupt, Jesus hat gesagt: Du sollst GOTT LIEBEN und deinen Nächsten wie dich selbst!

Paulus redet nur von den Geboten, die etwas mit einem Nächsten zu tun haben. Die Gebote, die etwas mit Gott zu tun haben, fehlen! Ist mir ganz neu aufgefallen! Er lässt Gebote weg!!!!

Genau das selbe hat Jesus in Mat 19 gemacht!!!!

1.1.2. Paulus und auch Jesus erwähnen „nur“ die Gebote, welche etwas mit Nächstenliebe zu tun haben (Mat 19,18-19)

In Mat 19,18-19 wird Jesus vom „reichen Jüngling“ gefragt, was er denn tun müsse, um das ewige Leben zu erhalten. Jesus sagt ihm: Halte die Gebote. Auf die Frage, ja welche Gebote antwortet ihm Jesus:

Mat 19,18: Diese: Du sollst nicht töten; du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsches Zeugnis geben; 19 ehre den Vater und die Mutter; und du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!

Auch Jesus zitiert bei der Frage, was das Wesentliche ist nur die Gebote, welche etwas mit dem Nächsten zu tun haben und reduziert das Wesentliche auf die Nächstenliebe!

Der reiche Jüngling hat noch den Mut und sagt Jesus: Hey, das mach ich alles. Was fehlt mir noch? Das wäre jetzt die Chance, den Jüngling darauf hinzuweisen: Bete ohne unterlass; geh jeden Sonntag in die Kirche ... macht das Jesus? Nein! Er wird noch extrem Nächstenlieberisch und sagt:

„Willst du vollkommen sein?, so geh hin, verkaufe was du hast, und gib es den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben! Komm folge mir nach!“

Die Nächstenliebe steht völlig isoliert da und wird genannt als die Erfüllung des Willens Gottes. Nächstenliebe ist das wesentliche Merkmal eines Christen und eines Menschen, der für Gott leben möchte!

Das Wort das hier für Liebe genannt wird ist das Wort Agape: Es bezeichnet ...

1.1.3. AGAPE: Eine agierende, nicht an Bedingungen geknüpfte, nach aussen orientierte Liebe

Es ist nicht das griechische Wort EROS: das würde bedeuten, dass ich von etwas angezogen werde und darauf reagiere. AGAPE ist nicht ein reagieren, sondern ein AGIEREN ohne dazu gereizt zu werden.

Es ist auch nicht das griechische Wort PHILIA, welches für die Freundschaftslove oder gegenseitige Liebe steht, wie wir es in einer Familie oder Freundschaft oder einer Gemeinschaft leben.

AGAPE ist bedingungslos und nach aussen gerichtet. AGAPE zielt nicht auf das Familienmitglied oder den Freundeskreis oder die Glaubensgemeinschaft. Nein, AGAPE ist nach aussen orientiert. Der Nächste, den ich nicht kenne! Dort praktiziere ich AGAPE.

Während Jesus immerhin noch das „Ehre Vater und Mutter“ erwähnt, lässt Paulus auch dieses ganz weg, weil er nicht den Nächsten in meinem Haushalt meint, sondern den Nächsten wie beim barmherzigen Samariter: Der Nächste der mir nicht nahe steht, sondern auf der Strasse zum Nächsten wird.

Ja, möchte Gott nicht zu allererst, dass wir ihn lieben? ... dass wir Gottesdienste feiern? Braucht es denn den Glauben doch nicht? Sind es doch die Taten die uns vor Gott gerecht machen? NEIN. Für Paulus und auch für Jesus war eines völlig klar:

1.1. Nächstenliebe & Gottesliebe gehören untrennbar zusammen

Paulus war es, der gründlichst dargelegt hat, dass Menschen durch den Glauben von Gott angenommen werden und nicht durch Taten. Rö 3,20.28.4,6.Gal 2,16 Eph 2,9 2 Ti 1,9

Aber genau so überzeugt war Paulus wie auch Jesus dass sich der Gottesglaube in praktizierter Nächstenliebe zeigt.

Gal 5,6 Denn in Christus Jesus gilt weder Beschneidung noch Unbeschnittensein etwas, sondern der Glaube, der durch die Liebe tätig ist.

1.1.1. Nächstenliebe ohne Gottesliebe = Werkgerechtigkeit Gottesliebe ohne Nächstenliebe = Heuchelei

Paulus und Jesus können, die Gebote, wo es um unsere Gottesbeziehung geht weglassen, weil die Gebote der Nächstenliebe die logische Auswirkung sind einer intakten Gottesbeziehung! Und so können wir sagen:

1.2. **Geistlichkeit zeigt sich (schlussendlich) an der gelebten Nächstenliebe und nicht an geistlichen Übungen**

John Wimber der Gründer der Vineyard-Bewegung hat einen Satz geprägt: „The Meat is on the street“ - Das Fleisch ist auf der Strasse. Dort ist der Auftrag, dort lebt ihr das was Gott für euch vorgesehen hat! Er wollte damit sagen, dass sich unser Christsein ausserhalb der Kirchenmauern abspielen soll! John Wimber hatte immer eine Tüte mit Lebensmittel im Kofferraum seines Wagens, damit er Menschen in Not Hilfe anbieten konnte.

Ich glaube zu tiefst, dass Jesus uns Christen heute sagt: „Holt den Glauben aus der Kirche!“.

1.2.1. **„Holt den Glauben aus der Kirche!“ - Lukas 10 & Mat 25** **„The meat is on the street!“ - John Wimber**

Gott liebt dich bedingungslos, und kam kam für dich auf diese Welt und starb für dich und jetzt möchte er von dir, dass du für ihn in dieser Welt diese Liebe weiterträgst! „Holst den Glauben aus der Kirche!“

Gott möchte keine Kuschelklubs. Gott ist ein Nächstenliebe-Fanatiker, aber nicht nur zu Nächsten, die schon dabei sind. (Auch aber nicht nur!). Wo die Nächstenliebe nicht nach aussen gelebt wird, wird unser Glaube lau und unbefriedigend werden (Gott wird sich zurückziehen!)

Wenn du möchtest, dass dein Glaube wieder in Bewegung kommt, dann passiert das nicht alleine in deinem Gebetskammerlein, sondern zu einem wesentlichen Teil, in dem du Nächstenliebe praktizierst.

Vielleicht, fragst du dich, warum wir als Gemeinde zur Zeit soziales Engagement so stark betonen und jetzt auch noch eine Konferenz zu dem Thema machen. Es hat damit zu tun, dass wir zu tiefst davon überzeugt sind, dass Gott uns sagt: Holt den Glauben aus der Kirche!

Ich Glaube das ist absolut wichtig, denn diese Nächstenliebe ist auch der ...

2. ... der Zugang zur Kraftquelle Gottes

Bsp.: Wunderbare Verheissungen!, nach denen ich mich sehne:

8 Mein Licht wird eure Dunkelheit vertreiben wie die Morgensonne, und in kurzer Zeit sind eure Wunden geheilt. ..., meine Macht und Herrlichkeit beschließt euren Zug. 9 Wenn ihr ... zu mir ruft, werde ich euch antworten. Wenn ihr um Hilfe schreit, werde ich sagen: 'Ja, hier bin ich.'

...
Mein Licht wird eure Finsternis durchbrechen. Die Nacht um euch her wird zum hellen Tag. 11 Immer werde ich euch führen. Auch in der Wüste werde ich euch versorgen, ich gebe euch Gesundheit und Kraft. Ihr gleicht einem gut bewässerten Garten und einer Quelle, die nie versiegt.

Verse aus Jesaja 58. Ich meine, dass diese Situation ganz stark mit heute verglichen werden kann:

Ich erlebe viele, die ein Verlangen haben nach mehr Spiritualität & nach mehr Gotteserlebnissen. Viele suchen Gott mit sehr viel Hingabe im Gebet, im Fasten im Mitarbeiten in der Gemeinde, im Geben. ... Aber, ich kenne nicht so viele gläubige Christen, die auch sagen: Mein Glaube ist so erfüllend. Gott wirkt so kräftig. Und wir hören heute wenige Geschichten, wie Menschen zum Glauben finden oder von Gott geheilt werden.

Mir kommt es vor, dass wir diejenigen sind, die in Jes 58 Gott fragen: Was ist los Gott, warum hörst du uns nicht? Wir fasten und ringen um deine Gegenwart, warum passiert nicht mehr?

Jes 58,2 Sie rufen Tag für Tag nach mir und fragen nach meinem Willen. Sie gehen gern zum Tempel, in meine Nähe. Weil sie sich für ein frommes Volk halten, das nach den Geboten seines Gottes lebt, darum fordern sie von mir auch ihre wohlverdienten Rechte. 3 'Warum siehst du es nicht, wenn wir fasten?', werfen sie mir vor. 'Wir plagen uns, aber du scheinst ~~es~~ nicht einmal zu merken!'))

Und jetzt antwortet Gott - es ist ein Paradigmawechsel für evangelikales Christsein! Ready? Was wäre für dich die Antwort, wenn Menschen möchten, dass Gott mehr wirkt?

Jes 58,7 ein Fasten, das mir gefällt, sieht anders aus: Löst die Fesseln der Menschen, die ihr zu Unrecht gefangen haltet, befreit sie vom drückenden Joch der Sklaverei, und gebt ihnen ihre Freiheit wieder! Schafft jede Art von Unterdrückung ab! 7 Gebt den Hungrigen zu essen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen!

8 Dann wird mein Licht eure Dunkelheit vertreiben wie die Morgensonne, und in kurzer Zeit sind eure Wunden geheilt. Eure barmherzigen Taten gehen vor euch her, meine Macht und Herrlichkeit beschließt euren Zug. 9 Wenn ihr dann zu mir ruft, werde ich euch antworten. Wenn ihr um Hilfe schreit, werde ich sagen: 'Ja, hier bin ich.'

Beseitigt jede Art von Unterdrückung! Hört auf, verächtlich mit dem Finger auf andere zu zeigen, macht Schluss mit aller Verleumdung! 10 Nehmt euch der Hungernden an, und gebt ihnen zu essen, versorgt die Notleidenden mit allem Nötigen!

Dann wird mein Licht eure Finsternis durchbrechen. Die Nacht um euch her wird zum hellen Tag. 11 Immer werde ich euch führen. Auch in der Wüste werde ich euch versorgen, ich gebe euch Gesundheit und Kraft. Ihr gleicht einem gut bewässerten Garten und einer Quelle, die nie versiegt.

Nächstenliebe ist der Zugang zur Kraftquelle Gottes!

2.1. Sie schafft Gerechtigkeit, lindert Not & setzt Gottes Gegenwart frei (Jes 58)

2.2. Menschen erkennen Jesus (Johannes 13,35)

((34 Heute gebe ich euch ein neues Gebot: Liebt einander! So wie ich euch geliebt habe, so sollt ihr euch auch untereinander lieben.)) 35 An eurer Liebe zueinander wird jeder erkennen, dass ihr meine Jünger seid."

2.3. Die Waffe gegen Feinde (Römer 12,20)

20 "Wenn nun deinen Feind hungert, so speise ihn; wenn ihn dürstet, so gib ihm zu trinken! Denn wenn du das tust, wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln."

Nächstenliebe ist das Wesentliche & Gott möchte sich durch gelebte Nächstenliebe in dieser Welt manifestieren. Es geht um eine Nächstenliebe, die nach Aussen gerichtet ist! WICHTIG! Aber natürlich geht es auch um unsere Liebe untereinander und so ist die Nächstenliebe ...

3. ... die Grundlage für eine heilende Gemeinschaft

Lawrence Crabb hat ein Buch geschrieben mit dem Untertitel: Ein radikal neuer Ansatz, die Kraftquelle Gottes zu entdecken. Der Titel lautet: Connectig - Das Heilungspotential der Gemeinschaft!

Larry Crabb redet einer perfekten Gemeinschaft in der Bibel, einem Dreamteam, wo es heisst: einer für alle, alle für einen. Kennt ihr das Dreamteam in der Bibel? ... bestand schon vor der S.

==> Die vollkommene Beziehung der 3-einigkeit: **Gott der Vater**, der alles unter Christus zusammenbringen möchte um ihm einen Namen zu geben, der über allen Namen steht. Der **Sohn**, der in allem den Willen des Vaters tun möchte, um ihn zu verherrlichen und der **Heilige Geist**, welcher den Menschen das Verlangen nach Gott dem Vater einflüstert und den Menschen Jesus zeigt. **Ein geniales Zusammenspiel**: Einer für alle, alle für einen! Diese Gemeinschaft ist geprägt von einer grossen Freude für einander.

Wir alle sind als Abbild dieses Dreamteams geschaffen! Wir sind zur Gemeinschaft geschaffen. So eine Gemeinschaft ist heilsam und setzt Gottes heilende Kraft frei!
(eigene Serie)

Crabb schreibt:

„Ich glaube inzwischen, dass mangelnde Gemeinschaft die Wurzel all unserer persönlichen und seelischen Probleme ist (s. 60) ... viele Probleme, die wir als Symptome einer psychischen Störung deuten, „sind“ in Tat und Wahrheit Hinweis auf eine beziehungslose Seele“

„Die Freude der Gemeinschaft zu erleben, das ist Leben. Alles andere ist Tod - der Tod unserer Seelen, der Tod unserer tiefsten Sehnsüchte, der Tod all dessen, was uns zu Menschen macht“

„Ich bin überzeugt, wir können unsere Probleme am besten bewältigen und so werden, wie wir eigentlich gemeint sind, in dem wir die Beziehung zu Gott und zu den Menschen in unserem Umfeld wiederherstellen. Wirklich heilende Gemeinschaft wiederherzustellen ist allerdings nicht einfach. In unserer schnellebigen Kultur, in der alles sofort erledigt werden muss, ist echte Begegnung selten“

„Wir begehen einen schweren Fehler, wenn wir vom Moralismus Veränderung erwarten statt von der verwandelnden Kraft tiefer Beziehungen“ s. 66

„Ein Mensch, der sich an uns freut, bringt es fertig, das Gute hinter dem Schlechten zu sehen“ S. 108

Heilende Gemeinschaft, nicht durch Gesetzlichkeit und auch nicht durch Moralismus, sondern durch liebevolle Beziehung, die damit beginnt, dass wir uns einander freuen und einander annehmen, wie Gott sich an uns freut und uns annimmt. . V.10: ... tut nichts Böses!

Liebevolle Beziehungen, wo wir nichts tun, was dem anderen schadet und trotz allen Macken, die jeder von uns hat, das Gute im und für den anderen suchen und so das freisetzt, was Gott verändern möchte! Achtung: Nicht was ich am anderen verändern möchte, sondern das was Gott am anderen verändern möchte! (wir brauchen Geduld)

3.1. Sie tut nichts Böses! - sie tut nichts, was dem anderen schadet

3.2. Sie sucht das Gute im und für den anderen

Ich möchte euch noch ein Zeugnis erzählen, welches sehr schön aufzeigt, wie jemand durch Moralismus und Gesetzlichkeit Schaden an seiner Seele erlitten hat und dann durch Annahme eine heilende Gemeinschaft erlebt hat:

Aufgewachsen in einer sehr engen Glaubensgemeinschaft wurde diese Frau in ihrer Schulzeit ausgegrenzt. Sie musste Röcke tragen, die Haare zusammenbinden und durfte wegen der teuflischen Musik an keinen Schulpartys teilnehmen. In ihrer Glaubensgemeinschaft wurden zwar Theater gespielt, dabei durfte man sich aber weder verkleiden, noch beim Ablesen Emotionen zeigen. Wenn sich jemand nicht an die Regeln der Gemeinschaft gehalten hat, wurde er von der Kanzel im Gottesdienst zurechtgewiesen. Sie fühlte sich in der Schule abgelehnt und ausgegrenzt. Doch so lange sie noch Teil dieser Glaubensgemeinschaft war, war das Ausgegrenztsein in der Schule zwar schwierig aber dennoch erträglich.

Die ganz grosse Krise kam erst, als sich diese junge Frau von dieser Glaubensgemeinschaft gelöst hat und ausgebrochen ist. Auf einmal war sie nicht mehr nur wie bisher in der Schule die Ausgegrenzte, sondern wurde auch von Seiten ihrer Gemeinschaft als verloren und rebellierend angesehen. Dieses Gefühl stürzte diese Frau in eine Lebenskrise, so dass sie gar nicht mehr Leben wollte. Kiffen wurde zur Flucht aus der Realität und nur wie durch ein Wunder wurde ihr der aktive Versuch in härtere Drogen abzustürzen, verwehrt.

Da ich diese junge Frau heute als lebensstüchtige und aufgestellte Person erlebe, die sich voll in ihre Familie und die Gemeinde einbringt, habe ich sie gefragt: Was hat in deinem Leben die Wende gebracht? Wie kommt es, dass du wieder Lebensmut geschöpft hast und dich sogar wieder in eine Gemeinde hineingibst? Darauf hin sagte sie mir etwas ganz einfaches:

„Es war als ich in die Jugendgruppe der Basileia ging. Da erlebte ich andere Christen in meinem Alter, die mich so angenommen haben wie ich bin. Wir konnten zusammen lachen, beten & sangen zusammen, lasen zusammen die Bibel und halfen einander durch Nöte und Fragen in unseren Leben.“

Da wurde Gemeinschaft zu einer heilende Erfahrung für diese junge Frau. Ihre Selbstmordgedanken & Lebensunmut nahmen Stück für Stück ab.

Vielleicht unbemerkt für die anderen Teilnehmer dieser Jugendgruppe erlebte diese junge Frau eine heilende Gemeinschaft. Vielleicht hat diese Jugendgruppe einer jungen Frau das Leben und ihre Zukunft gerettet!

Nächstenliebe ist der Zugang zur Kraftquelle Gottes und schafft ein Umfeld, wo Menschen gesund werden können. Leider gibt es auch das Gegenteil: moralisierende, gesetzliche Gemeinschaft, die dich krank macht!

Wir sollen heilende Gemeinschaften aufbauen, denn die Erfüllung dessen, was Gott für uns möchte ist: Die Liebe!

"Nächstenliebe ist so schwierig, dass man nie aus der Übung kommen sollte." - Ernst Ferstl, Durchblicke"

Ich hab genug mit mir selber zu tun! „Nächstenliebe ist uns nicht automatisch zu vorderst, darum werden wir in der Bibel immer wieder aufgefordert, unseren Nächsten zu lieben!“

Nächstenliebe tönt schön, ist aber nicht so einfach!! Oder?

Jesus wusste genau, dass seine Aufforderung zur Nächstenliebe uns immer wieder zu ihm treiben würde!

Nächstenliebe aus eigener Kraft, kann dich völlig auspumpen. Nächstenliebe und Gottesliebe gehören zusammen! Wer wirkliche Nächstenliebe leben möchte, dem stellen sich ganz schnell viele für uns unlösbare Fragen und tut gut daran, direkt bei der Quelle der Liebe und das ist bei Gott selber anzudocken. Darum sagt Jesus am Schluss zum reichen Jüngling: „Folge mir nach!“ Gottesliebe & Nächstenliebe gehören unzertrennlich zusammen und die Nächstenliebe ...

4. ... schöpft aus der Quelle der Gottesbeziehung

4.1. The voice of truth

Wir hören jetzt noch ein Lied, das uns ermutigen soll, das zu tun, was Gott von uns möchte. Es ermutigt uns, im Vertrauen auf Gott MUTIG aus dem Boot auf's Wasser zu steigen und das zu tun, was er von uns möchte!

Eines, das Gott von dir möchte kann ich dir 100% sagen: Dass du deinen Nächsten liebst und zwar nicht nur denjenigen, der gerade so lieb neben dir sitzt und mit dem du dich wunderbar verstehst. Gott möchte, dass du mutig auf's Wasser steigst und Menschen seine Liebe zeigst, bedingungslos und nicht wartend bis sie dich fragen, sondern aktiv in dem du auf sie zu gehst. Gott möchte, dass wir ein Ort sind, wo nicht über Liebe geredet wird, sondern Nächstenliebe praktiziert wird.

Moment Stille, dann das Lied:

- Wo bist du herausgefordert, Nächstenliebe zu praktizieren?

- a. Am Arbeitsplatz, wo vielleicht jemand gemobbed wird oder fristlos auf die Strasse gestellt?
- b. In der Schule, wo Schüler ausgegrenzt oder dein Arbeitskollege in einer schwierigen familiären Situation steht?
- c. In der Arbeitswelt, wo deine Firma gerade Unterechtigkeit übt?
- d. In der Familie
- e. In der Gemeinde, wo sich Leute vielleicht nicht grad so verändern wie du es möchtest
- f. Mit dieser Konferenz, wo du merkst, dass du schiss hast, mit Einsätzen auf die Strasse zu gehen

Hast du Angst? ... ich hab's immer wieder ... da brauchen wir immer wieder den Schubs von Gott: Fürchte dich nicht: Komm steig aus dem Boot! ... Komm, folge mir nach!

Anschliessend beten wir zusammen, dass Gott uns zu so einem Ort macht, wo Menschen an unserer Liebe erkennen, dass wir seine Jünger sind!